

Unterrichtsausfall bei ungünstigen Witterungsverhältnissen

seit September 2010 gibt es eine Koordinierungsstelle „Unterrichtsausfall bei ungünstigen Witterungsverhältnissen“, die unter der Leitung des Staatlichen Schulamts am Landratsamt Regensburg angesiedelt ist. Sie ist einheitlich und schulartübergreifend für die Entscheidung über einen möglichen witterungsbedingten Unterrichtsausfall im gesamten Landkreisgebiet oder einzelnen Landkreisteilen zuständig.

Sobald die Schulleitung über einen bevorstehenden Unterrichtsausfall informiert wird, werden wir die Telefonkette (Notfallplan für jede Klasse) unserer Schule in Gang setzen.

Bitte verfolgen Sie bei schlechten Witterungsbedingungen auch die Meldungen bei Radio Charivari, Bayerischer Rundfunk, Antenne Bayern

sowie auf der

Homepage des Landratsamtes Regensburg: www.landkreis-regensburg.de

Homepage des Schulamtes Regensburg: www.schulamt.schulen2.regensburg.de

Für Schülerinnen und Schüler, die die Mitteilung über den Unterrichtsausfall nicht mehr rechtzeitig erreicht hat und die deshalb in der Schule eintreffen, ist eine angemessene Beaufsichtigung gewährleistet. Mittags- und Hausaufgabenbetreuung sowie der Hort bieten für diese Kinder ebenfalls eine Betreuung an.

Sicherheitsmaßnahmen

Schuleingangstür

Der Eingang unserer Schule ist aus Sicherheitsgründen ganztägig verschlossen. Besucher müssen sich deshalb über die Sprechanlage im Sekretariat melden, das jedoch in der Regel nur Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 Uhr bis 10.45 Uhr besetzt ist. In der übrigen Zeit können Sie nur in das Gebäude, wenn Sie zur Sprechstunde bei einer Lehrkraft angemeldet sind. Bei sonstigen dringenden Ausnahmefällen bitte Herrn Schelchshorn (Hausmeister) anrufen (Tel: 09405-940731 oder 0151-64686188).

Wartezeit bei eventueller Busverspätung / Busausfall

Es kann einmal vorkommen, dass ein Schulbus aus irgendeinem nicht vorhersehbaren Grund am Morgen Verspätung hat. Die Kinder müssen laut Vereinbarung 20 Minuten an der Haltestelle warten. Erst danach ist den Kindern erlaubt, nach Hause zu gehen. Es wäre aber schön, wenn in diesem Falle die Eltern – falls möglich – die Kinder zur Schule bringen könnten (bitte auch Fahrgemeinschaften bilden). Sollten beide Elternteile berufstätig sein, so wäre es auch wichtig, dass Sie mit Ihren Kindern besprechen, wo sich die Kinder in einem solchen Fall am Vormittag aufhalten sollten, ob bei Nachbarn, Verwandten, usw. ...

Telefonische Benachrichtigung der Eltern bei außergewöhnlichen Vorkommnissen

Im Rahmen des Sicherheitskonzeptes, das an jeder Schule auf Grund verschiedener Ereignisse besteht, soll auch gewährleistet sein, dass alle Eltern in einem Notfall möglichst rasch telefonisch informiert werden können. Das Sekretariat würde in diesem Fall die Eltern

eines Kindes anrufen, die dann eine Anrufkette in Gang setzen. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass der Schule Ihre aktuelle(n) Telefonnummer(n) bekannt ist (sind). Bitte teilen Sie uns jede Veränderung von Festnetz- oder Handynummern (ggf. auch an Ihrem Arbeitsplatz) umgehend mit.